

# 1. Medieninformation

26. Februar 2020, 15:00 Uhr

## Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)  
Katharina Korch (kk)  
Torsten Jahn (tj)

## Soko Argus: Rothenburger Serieneinbrecher in Haft

Rothenburg/O.L., Buschweg, Martin-Ulbricht-Straße und OT Dunkelhäuser  
Horka, Görlitzer Straße und OT Biehain, Kaltwasser Straße  
Kunnersdorf, Niederdorf  
Görlitz, Heilige-Grab-Straße  
Juli 2019 - Dezember 2019

Republik Polen, Piensk  
25.02.2020, gegen 14:30 Uhr

Intensive Ermittlungen der Soko Argus in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Görlitz haben die Kriminalisten nach Auswertung von Tatortspuren zu einem 33-jährigen Serieneinbrecher geführt. Seit zwei Wochen suchte die Polizei nach dem Tatverdächtigen mit einem europäischen Haftbefehl.

Die polnischen Ordnungshüter vollstreckten diesen am vergangenen Wochenende in Piensk und nahmen den wegen mehrfachen Diebstahls, Wohnungseinbruchsdiebstahls, Diebstahls von Kraftfahrzeugen sowie Sachbeschädigungen gesuchten Mann fest. Der polnische Staatsbürger trat seine Untersuchungshaft an.

Dem Beschuldigten werden in mindestens sieben Fällen Einbrüche in Rothenburg, Dunkelhäuser, Horka, Biehain, Kunnersdorf und Görlitz im Zeitraum zwischen Juli 2019 und Dezember 2019 vorgeworfen. Er brach in Wohnungen, Nebengebäude, Firmen und Vereinsräume ein. Dort entwendete der 33-Jährige unter anderem Schmuck, Uhren, Kosmetika, Bekleidung, technische Geräte, Maschinen und Werkzeuge im Wert von mehreren tausend Euro. Auch ein Diebstahl eines Kraftrades in Horka und mehrere Sachbeschädigungen an Fahrzeugen in Görlitz ordneten die Beamten dem Tatverdächtigen zu.

Auffällig war, dass der Dieb oft mit einer Suzuki mit Pirnaer Kennzeichen zu den Tatorten fuhr. Das am Zweirad angebrachte Kennzeichen war nach oben abgeknickt und bereits seit 2015 nicht mehr gültig. Auch eine Fahrerlaubnis besaß der Langfinger nicht.

## Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030  
Mobil 1 +49 173 961 86 41  
Mobil 2 +49 173 961 86 46  
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,  
26. Februar 2020



## Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
(Zufahrt über Teichstraße)

An mehreren Tatorten hinterließ er neben Sachschäden von mehreren hundert Euro auch Spuren, die ihn nach der kriminalistischen Auswertung schließlich überführten.

Am Dienstagnachmittag durchsuchte die polnische Polizei mit den Ermittlern der Soko Argus in Piensk die Wohnung, Nebengebäude und Garagen des Beschuldigten. Die Beamten waren erfolgreich. Sie fanden umfangreiches mutmaßliches Diebesgut. Die Gegenstände werden nun spurentechnisch untersucht und den einzelnen Taten zugeordnet. Außerdem prüfen die Ermittler der Soko Argus, ob noch weitere Taten auf das Konto des Beschuldigten gehen. (tj)

### **Fahrtüchtigkeit an den tollen Tagen im Visier**

Landkreise Bautzen und Görlitz  
20.02.2020 - 26.02.2020

Die Polizei hat an den vergangenen tollen Faschingstagen verstärkt die Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmer ins Visier genommen.

Bei den Kontrollen von Donnerstag bis in den Mittwochmorgen beendeten die Beamten in den Landkreisen Bautzen und Görlitz die Fahrten von insgesamt 24 Lenkern. 16 von ihnen waren unter Alkoholeinfluss unterwegs. Acht Fahrer hatten offenbar Drogen genommen.

Unter ihnen war auch ein 20-Jähriger, den die Ordnungshüter am Sonntagabend mit seinem Audi in Kirschau stoppten. Er hätte als Fahrensfänger komplett nüchtern sein müssen, pustete jedoch umgerechnet 0,46 Promille. Damit erwarten den Deutschen ein Punkt im Zentralregister und ein Bußgeld von 250 Euro. Außerdem kommen eine Verlängerung der Probezeit auf vier Jahre und ein kostspieliges Aufbauseminar auf den Betroffenen zu.

#### *Unfälle unter Alkoholeinfluss*

Auch sieben Verkehrsunfälle waren offenbar auf den Alkoholkonsum der Verkehrsteilnehmer zurückzuführen. Jedoch stand nicht immer der Fahrzeugführer unter Alkoholeinfluss. In Weißwasser querte ein 40-jähriger Fußgänger am Freitagmittag auf der Heinrich-Heine-Straße die Fahrbahn. Der ebenfalls 40-jährige Fahrer eines Audi erfasste den Mann. Er blieb unverletzt, hatte jedoch einen Atemalkoholwert von umgerechnet 2 Promille. Bereits am Donnerstagabend erfasste eine 18-jährige Audi-Fahrerin in Wasserkretscham

einen 22-jährigen Fußgänger. Er kam mit schweren Verletzungen und einem Alkoholwert von umgerechnet 2 Promille in ein Krankenhaus. (kk)

## **Autobahnpolizeirevier Bautzen**

---

### **Gemeinsame Schwerverkehrskontrolle in Tschechien**

Tschechien, Bereich Hradek  
25.02.2020, 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

Kräfte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Dienstag zusammen mit tschechischen Kollegen im Bereich Hradek eine Schwerverkehrskontrolle durchgeführt. Ziele waren zum einen die Sprachkenntnisse der Beamten zu vertiefen. Auf der anderen Seite sollten die Auslegung der jeweiligen Rechtsnormen besprochen sowie die vorhandenen technischen Hilfsmittel begutachtet werden. Die tschechischen Polizisten setzten die erforderlichen Maßnahmen um. Die Zusammenarbeit klappte gut und alle Beteiligten freuen sich bereits auf das nächste Zusammentreffen. (al)

## **Landkreis Bautzen**

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

---

### **Frau überfallen und verletzt - Zeugen gesucht**

Bautzen, Karl-Marx-Straße  
25.02.2020, 21:30 Uhr

Am Dienstagabend haben zwei Unbekannte in einem Schnellrestaurant in Bautzen versucht mit Gewalt Geld zu erbeuten. Die beiden Täter betraten die gastronomische Einrichtung und forderten von einer Angestellten die Einnahmen aus der Kasse. Als die 20-Jährige angab, dass sich kein Bargeld mehr in der Kasse befände, griffen die mutmaßlichen Räuber sie an. Die Frau erlitt dabei leichte Verletzungen. Anschließend verschwanden die Männer ohne Beute. Zur ambulanten Behandlung kam die Verletzte in ein Krankenhaus. Die Polizei fahndete bislang ohne Erfolg nach den Tatverdächtigen. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Die Ermittler suchen nun nach Zeugen, die die Täter im Umfeld des Tatortes gesehen haben.

Die beiden Männer waren schlank und geschätzt 25 Jahre alt. Sie trugen schwarze Kleidung sowie ebenso schwarze Skihandschuhe und hatten sich schwarze Wollmützen mit Aussparungen an den Augen über den Kopf gezogen. Die Jacken der Täter waren offenbar aus Fleece und von der Marke Jack Wolfskin. An ihren Hosen befanden sich große aufgesetzte Taschen. Beide sprachen zudem deutsch mit Akzent.

Täter 1: - circa 1,70 Meter  
- dunkle Sportschuhe mit hellem Nike-Zeichen

Täter 2: - circa 1,65 Meter  
- dunkle Sportschuhe mit reflektierenden Streifen

Hinweise zum Sachverhalt oder den Tätern nimmt das Führungs- und Lagezentrum der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03581 468 - 100 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (kk)

### **Kennzeichen beschlagnahmt**

Hochkirch, Karl-Marx-Straße  
26.02.2020, 03:05 Uhr

Eine Streife des örtlichen Reviers hat am frühen Mittwochmorgen in Hochkirch Kennzeichentafeln von einem Toyota beschlagnahmt. Die Polizisten stoppten den 38-jährigen Lenker auf der Karl-Marx-Straße. Bei der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass die angebrachten Kennzeichen nicht zum Fahrzeug gehörten. Der polnische Staatsbürger konnte auch keine Versicherungsunterlagen für den Pkw vorweisen. Damit untersagten die Ordnungshüter die Weiterfahrt. Der Beschuldigte wird sich wegen des Verdachts der Urkundenfälschung verantworten müssen. (kk)

### **Steinknacker verschwunden**

Bautzen, Käthe-Kollwitz-Straße  
24.02.2020, 17:00 Uhr - 25.02.2020, 10:00 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Dienstag eine Baustelle an der Käthe-Kollwitz-Straße in Bautzen ins Visier genommen. Sie begaben sich auf das Gelände und brachen einen Baucontainer auf. Daraus stahlen sie einen hydraulischen Steinknacker. Auch einen Bagger griffen die Langfinger an. Sie starteten und bewegten die Baumaschine einige Meter. Der dabei verursachte Sachschaden belief sich auf

rund 500 Euro. Das Diebesgut hatte einen Wert von circa 800 Euro. Die Kriminalpolizei eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

### **Geschwindigkeit kontrolliert**

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Zittauer Straße, vor der Grundschule  
25.02.2020, 13:00 Uhr - 16:30 Uhr

Wie in den Zeitungen angekündigt, wird die neu eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Zittauer Straße in Kirschau vor der dortigen Grundschule zukünftig immer wieder Ziel von Kontrollen sein.

Dass dies auch notwendig ist, belegten die Zahlen von Dienstagnachmittag. In den dreieinhalb Stunden der Überprüfung passierten rund 1.400 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei waren 73 Überschreitungen zu verzeichnen. In 57 Fällen bleibt es bei einem Verwarnungsgeld. Aber 16 Kraftfahrer waren deutlich zu schnell und erhalten in Kürze einen Bußgeldbescheid. Die zulässigen 30 km/h überschritt der Fahrer eines Lada mit Bautzener Kennzeichen am gravierendsten. Bei 62 km/h blitzte es. Damit war er mehr als doppelt so schnell unterwegs als erlaubt. Ihm drohen nun 160 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und ein Monat Fahrverbot. (al)

### **Überladung um 95 Prozent**

Bautzen, B 156, Thomas-Müntzer-Straße  
25.02.2020, 17:15 Uhr

Die besondere Tieflage eines polnischen Kleinlasters ist Beamten des Verkehrsüberwachungsdienstes am Dienstagnachmittag an der Thomas-Müntzer-Straße in Bautzen sofort ins Auge gefallen. Auch ausbeulende Reifen und Zwillingsreifen die sich innen berührten bemerkten die Polizisten an dem Iveco. Es folgte eine Kontrolle. Der mit Erdaushub beladene Klein-Lkw kam auf die Waage. Es stellte sich heraus, dass eine Überladung der zulässigen Gesamtmasse um 95 Prozent vorlag. Sage und schreibe 6.800 Kilogramm zeigte das Display. Erlaubt wären 3.500 Kilogramm gewesen. Die Hinterachse selbst war sogar um 102 Prozent überladen. Damit untersagten die Ordnungshüter die Weiterfahrt und es folgte eine entsprechende Anzeige gegen den 50-jährigen polnischen Fahrer.

Anlage: *Zwei Bilder des überladenen Kleinlasters (al)*



### **Zigarettdiebin gestellt**

Haselbachtal, OT Gersdorf, Bahnhofstraße  
25.02.2020, 11:00 Uhr

Mitarbeiter eines Geschäfts an der Bahnhofstraße in Gersdorf haben am Dienstagmittag eine Ladendiebin auf frischer Tat ertappt. Die 49-Jährige griff sich zwei Schachteln Zigaretten aus der Auslage und verließ den Laden ohne diese zu bezahlen. Das Personal stoppte sie auf dem Parkplatz an ihrem Fahrzeug und verständigte die Polizei. Die Beamten übernahmen und leiteten weitere Maßnahmen ein. Der Wert der Zigaretten betrug circa 20 Euro. Der Polin droht nun eine Anzeige wegen Ladendiebstahls. (al)

### **Geschwindigkeit kontrolliert**

Kamenz, Pulsnitzer Straße  
25.02.2020, 13:15 Uhr - 14:50 Uhr

Am Dienstagnachmittag waren viele Fahrzeuge zu schnell auf der Pulsnitzer Straße stadteinwärts unterwegs. Kamenzer Polizisten trotzten Wind und Wetter und brachten die Laserpistole zur Geschwindigkeitsmessung für reichlich anderthalb Stunden zum Einsatz. Von den rund 100 gemessenen Fahrzeugen überschritten 14 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die höchste Überschreitung betrug abzüglich der Toleranz 23 km/h, sprich gefahrene 56 km/h. Diesen Lenker erwartet ein Bußgeldverfahren. Die restlichen 13 Fahrzeugführer kommen mit einem „blauen Auge“ in Form eines Verwarngeldes davon. (al)

### **Das war knapp**

Radeberg, Schönfelder Straße  
25.02.2020, 20:40 Uhr

Am Dienstag wäre für einen 37-Jährigen beinahe ein Einzug in eine Justizvollzugsanstalt fällig geworden. Gegen den Deutschen lag ein aktueller Haftbefehl von 38 Tagen Ersatzfreiheitsstrafe vor. Der Verurteilte konnte seine Strafe nur durch die Zahlung von etwa 800 Euro abwenden. Offensichtlich war dem Delinquenten dies bewusst, denn er öffnete den Polizisten die Wohnungstür nicht, obwohl er zu Hause war. Erst als ein Schlüsseldienst seine Arbeit begann, machte er seine Tür auf. Kurz vor der Abfahrt zum Gefängnis

erschien ein Angehöriger des Mannes und bezahlte die ausstehende Geldstrafe. (al)

### **Berauschte Fahrt gestoppt**

Königsbrück, Dresdner Straße  
25.02.2020, 23:50 Uhr

Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am späten Dienstagabend einen 21-Jährigen mit seinem VW auf der Dresdner Straße in Königsbrück gestoppt. Bei der Kontrolle des Deutschen stellte sich heraus, dass dieser sein Fahrzeug unter dem Einfluss von Drogen führte. Ein Test zeigte den Konsum von Cannabis an. Eine Blutentnahme folgte. Die Ordnungshüter erstatteten Anzeige wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Für diese Ordnungswidrigkeit drohen dem Heranwachsenden ein Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkte in Flensburg sowie ein Monat Fahrverbot. (al)

### **Diebe auf der Baustelle**

Hoyerswerda, Hufelandstraße  
24.02.2020, 16:00 Uhr - 25.02.2020, 07:00 Uhr

Ein aufgebrochener Bauwagen, gestohlene Fahrzeugschlüssel und verschwundene persönliche Sachen sind Arbeitern am Dienstagmorgen auf ihrer Baustelle an der Hufelandstraße in Hoyerswerda aufgefallen. Sie verständigten die Polizei.

Unbekannte verschafften sich vermutlich in der Nacht zu Dienstag Zutritt zum Bauwagen und nahmen aus diesem die Gegenstände mit. Der Diebstahlschaden wird mit circa 350 Euro beziffert. Der Sachschaden betrug rund 50 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (al)

### **E-Bike gestohlen**

Hoyerswerda, OT Dörghausen, Zum Wehr  
21.02.2020, 17:00 Uhr - 24.02.2020, 12:00 Uhr

Am Montagmittag ist einer Frau aufgefallen, dass ihr E-Bike, welches in der Garage auf ihrem Grundstück Am Wehr in Dörghausen untergestellt war, verschwunden war. Zuletzt hatte die Geschädigte das Rad vor dem vergangenen Wochenende gesehen. Die

unbekannten Diebe stahlen das schwarze Elektrofahrrad von Prophete und zwei Ladestationen aus der Garage. Die Höhe des Schadens wird mit etwa 1.200 Euro angegeben. Die Kriminalpolizei leitete die Fahndung nach dem Tiefeinsteiger-Fahrrad ein und ermittelt. (al)

### **Kupferkabel abgewickelt**

Hoyerswerda, Wittichenauer Straße  
01.02.2020 - 25.02.2020, 10:00 Uhr

Am Mittwochvormittag haben Eigentümer eines Grundstückes an der Wittichenauer Straße in Hoyerswerda festgestellt, dass sich Unbekannte unberechtigt Zutritt zu diesem verschafft hatten. Dabei beschädigten die Eindringlinge einen Betonpfahl. Aus dem Garten fehlten außerdem ein verzinkter Fahrradanhänger sowie mindestens 50 Meter Kupferkabel. Die Langfinger wickelten es von einer Kabeltrommel ab. Insgesamt betrug der Diebstahlschaden circa 500 Euro. Auch einen Sachschaden von etwa 50 Euro hinterließen die Unbekannten. Die Kriminalpolizei wird sich mit dem Fall befassen. (al)

### **Chemikalie in Fabrik ausgelaufen**

Bernsdorf, Waldbadstraße  
26.02.2020, 08:20 Uhr

Am Mittwochmorgen sind Feuerwehr, Rettungskräfte und Polizei zu einem Einsatz an der Waldbadstraße in Bernsdorf geeilt. Offenbar lief dort eine Chemikalie aus.

Es stellte sich heraus, dass während der Arbeiten ein Fass mit 1.000 Litern Salzsäure beschädigt wurde. Die Flüssigkeit lief aus und verteilte sich in der Werkshalle. Ein ABC-Zug der Feuerwehr riegelte die Halle zunächst ab. Die Kameraden beseitigten die ausgelaufene Säure. Eine Fachfirma übernahm die weiteren Maßnahmen bis zur Freigabe der Halle.

Nach aktuellem Erkenntnisstand begaben sich zwei Mitarbeiter der Firma vorsorglich in ärztliche Behandlung. Eine Gefahr für die Bewohner von Bernsdorf bestand nicht. Der Sachschaden ist bislang nicht beziffert. (al)



## **Landkreis Görlitz**

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

---

### **Pkw gestohlen**

Görlitz, Querstraße

15.02.2020, 12:45 Uhr - 25.02.2020, 12:30 Uhr

Unbekannte haben in den vergangenen eineinhalb Wochen in Görlitz einen braunen Renault entwendet. Der drei Jahre alte Wagen stand an der Querstraße und hatte einen Wert von etwa 22.000 Euro. Die Polizei fahndet international nach dem Pkw. Mit den Ermittlungen befasst sich die Soko Argus. (kk)

### **Instrument und Anlage entwendet**

Niesky, Zinzendorfplatz

23.02.2020, 16:00 Uhr - 25.02.2020, 17:00 Uhr

Aus einem Kirchengebäude in Niesky haben Unbekannte in den vergangenen drei Tagen eine Trompete und eine Anlage entwendet. Zuvor drangen die Täter offenbar in das Gebäude am Zinzendorfplatz ein. Ihre Beute hatte einen Wert von etwa 2.800 Euro. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. Polizisten sicherten Spuren. Mit den Ermittlungen befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)

### **Ordnungsamt findet gestohlenen Pkw**

Bezug: 1. Medieninformation vom 7. Februar 2020

Schmölln-Putzkau, OT Schmölln/O.L.

05.02.2020, 23:15 Uhr - 06.02.2020, 07:00 Uhr

Görlitz, Sattigstraße

25.02.2020, 10:00 Uhr

Ein Anfang Februar 2020 in Schmölln-Putzkau gestohlener Mazda ist am Dienstagvormittag in Görlitz wieder aufgetaucht.

Mitarbeiter des zuständigen Ordnungsamtes bemerkten das Fahrzeug bereits am 17. Februar bei der Straßenreinigung an der Sattigstraße. Am Dienstag meldeten sie den Wagen der Polizei. Die Beamten prüften das Auto nun genauer und stellten fest, dass es sich um Diebesgut handelte.

Die Polizisten stellten den Mazda sicher. Nach abgeschlossener Spurensicherung der Kriminaltechniker wird der Wagen seinem rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei zu den Tätern dauern an. (al)

### **Laufenten entlaufenen**

Görlitz, Heilige-Grab-Straße  
25.02.2020, 17:00 Uhr

Eine Bürgerin hat am Dienstagnachmittag die Polizei über entlaufenes Federvieh an der Heilige-Grab-Straße in Görlitz informiert. Die Tiere liefen offenbar auf der Straße herum und stellten somit ein Risiko für die Verkehrsteilnehmer dar. Den Beamten gelang es die Laufenten wieder sicher zurück in ihren Stall zu bringen und so die Gefahr für Mensch und Tier zu beseitigen. (al)

### **Trunkenheitsfahrt beendet**

Kodersdorf, OT Wiesa  
26.02.2020, 00:20 Uhr

In den zeitigen Morgenstunden des Mittwochs hat sich ein offenbar alkoholisierte 32-Jähriger hinter das Steuer seines Wagens gesetzt. Der Mann hielt sich zuvor in einem Markt in Wiesa auf und nahm dort alkoholische Getränke zu sich. Anschließend fuhr er mit seinem Mercedes davon. Eine Zeugin meldete dies einer Streife der Bundespolizei. Die Beamten nahmen die Verfolgung auf und stoppten den Sprinter wenig später. Der Ertappte roch stark nach Alkohol. Er widersetzte sich jeglichen polizeilichen Maßnahmen, daher nahmen ihn die Ordnungshüter mit auf das Revier. Dort ermittelten sie die Personalien des Deutschen und veranlassten eine Blutentnahme. Auch seinen Führerschein musste der Mann vorerst abgeben. Ihn erwartet eine Strafanzeige aufgrund des Verdachts einer Trunkenheitsfahrt. (al)

### **Bargeld aus Gaststätte gestohlen**

Löbau, Neumarkt  
25.02.2020, 00:00 Uhr - 07:00 Uhr

Einbrecher haben sich in den Morgenstunden des Dienstags gewaltsam Zugang zu einer Gaststätte am Neumarkt in Löbau verschafft. Sie brachen zwei Spielautomaten auf und stahlen daraus die Geldkassetten. Wie viel Geld sich in diesen befand, ist bislang noch unklar. Der Sachschaden betrug etwa 1.500 Euro. Die Kriminalpolizei wird sich mit dem Fall auseinandersetzen. (al)

### **Radfahrer verletzt**

Herrnhut, OT Berthelsdorf, Nordstraße  
25.02.2020, 16:50 Uhr

Bei einem Unfall in Berthelsdorf hat sich am Dienstagnachmittag ein Radfahrer schwer verletzt.

Eine 72-jährige Renault-Fahrerin war auf der Nordstraße in Richtung Kemnitzer Straße unterwegs. Als sie in eine Grundstückzufahrt abbog, stieß sie mit dem im Gegenverkehr fahrenden 67-Jährigen zusammen. Der Mann kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Sachschaden in Höhe von 2.500 Euro entstand. (kk)

### **Unfall durch Waschbären**

Rietschen, Görlitzer Straße  
25.02.2020, 22:15 Uhr

Am Dienstagabend hat sich in Rietschen ein Verkehrsunfall ereignet. Ein 58-Jähriger war mit seinem Audi auf der Görlitzer Straße in Richtung Niesky unterwegs. Plötzlich überquerten zwei Waschbären die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß mit den Tieren, welche an der Unfallstelle verendeten. Am Audi entstand ein Sachschaden von rund 3.000 Euro. (al)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und  
Görlitz**

Stand: 26.02.2020, 05:00 Uhr

	<b>VKU</b>	<b>Verletzte</b>	<b>Tote</b>
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	11	3	-
Polizeirevier Görlitz	5	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	6	-	-
Polizeirevier Kamenz	4	-	-
Polizeirevier Weißwasser	3	1	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	11	1	-
<b>Gesamt:</b>	<b>40</b>	<b>5</b>	-